

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872

30.10.1872 (No. 298)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 298.

Mittwoch den 30. Oktober

1872.

Danksagung.

Durch das Opfer der Schlosskirche habe ich am 27. d. M. 1 fl. 10 fr. „für ein armes Kranken“ erhalten. Herzlichen Dank!

A. Selbing.

Badischer Landes-Verein der Kaiser „Wilhelms“ - Stiftung für deutsche Invaliden.

Es sind uns von Herrn Finanzrath Joseph Schmidt dahier 9 fl. 48 fr. Entschädigungsgelder für Einquartierung pro 1870/71 zugekommen, wofür wir unsern Dank aussprechen. Karlsruhe, den 29. Oktober 1872.

Für den Verwaltungsrath:
Der Vereinskassier: Morstadt.

2.2. Karlsruher Militär-Verein.

Mittwoch den 30. Oktober, Abends $\frac{1}{9}$ Uhr, begeht der Verein in der Schuberg'schen Halle

den Jahrestag des Gefechts bei Dijon.

Gäste sind willkommen. Anmeldungen zum Eintritt in den Verein werden entgegen genommen.

Der Vorstand.

Gartenbauverein.

Monatsversammlung.

2.1. Unter Bezug auf unsere Anzeige vom 18. d. M. in Nr. 289 dieses Blattes machen wir hiemit bekannt, daß die Monatsversammlung am Samstag den 2. November, Abends $\frac{1}{8}$ Uhr, im oberen Saale des Gasthofes zum **Prinz Wilhelm** stattfindet.

Bewerber um Preise beim Preisbouquetbinden wollen sich bis Freitag noch bei der unterzeichneten Direktion melden.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1872.

Die Direktion des Gartenbauvereins für das Großherzogthum Baden.

3.3. Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 30. d. M.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend,

werden auf freiwilliges Ansehen in der goldenen Waage dahier nachbeschriebene Fahrnisse öffentlich gegen Baarzahlung versteigert:

I. in Mahagony: 1 große Peluche-Garnitur, bestehend in 1 Kanapee, 6 Sessel, 2 Fauteuils, 1 ovaler Tisch, 1 Confol, 2 Spiegel mit Goldrahmen;

II. in Nußbaum: 8 vollständige Betten, 3 Kinderbetten mit Matratzen, 1 Flügel 1 Klavierstuhl, 1 Spieltisch, 1 Nähtisch, 1 runder Auszugstisch, 1 Buffet, 1 Glascrank, 3 Kommode, 1 Kanapee mit grünem Rippsbezug, 9 Rohrühle, 3 Nachttische, 1 Armstuhl mit Einrichtung u.;

III. Haus- und Küchengeräthe: worunter 1 Küchenschrank, 2 Waschtische, 4 Kästen, 4 Lampen, 1 Lustre, 2 Girandoles, 1 Standuhr, 1 Violoncello, 1 Gewehr u.

Bemerkte wird, daß sämtliche Gegenstände sehr gut erhalten sind.

Liebhaber ladet höflichst ein

W. Merke jun., Geschäftsgent.

3.2. Große Teppich-Versteigerung.

Donnerstag den 31. Oktober d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

wird im Gasthaus zur Goldenen Waage, Jähringerstraße Nr. 77 dahier, eine bedeutende Parthie neuer und eleganter **Belour-** und **Brüsseler** Teppiche in allen Größen, wobei **Salon-Teppiche**, **Copha-** und **Bettvorlagen**, große wollene Stubenteppiche u. s. w., gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Pöffel, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

2.1. Das Haus Erbprinzenstraße 17 soll im **Submissionswege auf Abbruch** verkauft werden.

Die Angebote sind versiegelt und auf der Adresse mit Bezeichnung des Inhalts versehen längstens bis 7. November d. J., Vormittags 12 Uhr, bei der unterzeichneten Stelle abzugeben.

Mit der Bekanntgabe der näheren Bedingungen und der Anweisung zur Besichtigung des fraglichen Hauses ist das Baubureau des neuen Eisenbahnverwaltungsgebäudes (verlängerte Lammstraße) beauftragt.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1872.

Generaldirektion der Großh. Staatseisenbahnen.
Zimmer. Schlechter.

Bekanntmachung.

3.2. Für den Umbau unseres Gaswerkes beabsichtigen wir, die **Maurerarbeiten** für Herstellung eines neuen Feuerhauses, eines Kohlen- und Coaks-Magazins, eines Condensationshauses und die nöthigen Veränderungen an dem bestehenden Gebäude in Accord zu vergeben.

Die Arbeiten sind herzustellen in der Zeit vom 1. März bis August 1873.

Die Accordbedingungen liegen auf unserem Bureau zur Einsicht offen. Anerbieten wollen bis spätestens 9. November d. J. bei uns abgegeben werden.

Städt. Gaswerk Karlsruhe.

Hausversteigerung.

3.3. Auf Antrag der Beteiligten wird das in der **Kriegsstraße Nr. 50** dahier gelegene Wohnhaus sammt Zugehörden

Donnerstag den 31. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

in meinem Geschäftszimmer, Langestraße Nr. 193 (Eingang Waldstraße) einer freiwilligen öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, woselbst auch die näheren Bedingungen jederzeit eingesehen werden können.

Karlsruhe, den 18. Oktober 1872.

Der Beauftragte:

W. Merke jun., Geschäftsgent.

Versteigerung alter Einfridigungsmaterialien.

2.2. Aus Großh. Hardtwalde werden gegen Baarzahlung versteigert:

Donnerstag den 31. d. M.:

2425 Stück alte eichene Pallisaden,

1325 " tannene "

6 "Haufen" alte Dielen.

Die Zusammenkunft ist Früh 10 Uhr auf dem Linsenheimer-Friedrichsthaler Weg am Linsenheimer Parkthor.

Friedrichsthal, den 26. Oktober 1872.

Großh. Hof-Bezirksforstrei Friedrichsthal.
v. Merhart.

3.2. Lebensbedürfnis-Berein Karlsruhe. Eingetragene Genossenschaft.

Herr Karl Dörflinger, Herrenstraße 7, — Lager in Haushaltungsgegenständen —
trat als Vereineslieferant ein und wird von heute an Waaren gegen Marken abgeben.
Karlsruhe, den 15. Oktober 1872.

Der Vorstand.
Mahlbacher. Kirchner.

Hausversteigerung.

3.2. Nachbeschriebene, zwischen Schuhmachermeister Vinzens Burkart und seinen Kindern dahier gemeinschaftliche Behausung sammt Zugehörde wird der Erbtheilung wegen
Montag den 11. November d. J.,
Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 21 dahier, zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag sogleich ertheilt, wenn der Schätzungspreis oder darüber geboten wird.

Beschreibung des Hauses.

Das in der Ritterstraße dahier unter Nr. 4, neben Gasinstallateur Karl Heidenreich und im Zirkel neben Kaufmann Karl Glaser gelegene zweistöckige Wohnhaus (Eckhaus) mit Hinterbau sammt aller liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens, im Schätzungspreis zu 20,000 fl.

Die Versteigerungsbedingungen können in-
zwischen bei dem Unterzeichneten eingesehen
werden. Karlsruhe, den 16. Oktober 1872.

Großh. Notar Philippi.

Dung-Versteigerung.

Am Samstag den 2. November d. J., Vormittags 9 Uhr, wird in Gottesau das Dungerebniß pro November aus den Train- resp. Artilleriestallungen, Grube Nr. 2, gegen baare Zahlung öffentlich meistbietend versteigert.

Karlsruhe, den 30. Oktober 1872.

Bäbisches Train-Bataillon Nr. 14.

2.2. Beiertheim.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse der Astitent August Müller Ehefrau, Magdalena geb. Braun von Beiertheim, werden der Erbvertheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften bis

Mittwoch den 6. November d. J.,
Früh 1/2 9 Uhr,

im Rathhause zu Beiertheim öffentlich zu Eigenthum versteigert und es erfolgt der Zuschlag, wenn mindestens der Schätzungspreis geboten wird.

Gemarkung Beiertheim.

1. 102,6 Rth. Acker in den Steinäckern 160 fl.
2. 156,3 Rth. Acker im Oberdorf 250 fl.
3. 248 Rth. Acker im Oberdorf 600 fl.
4. 103,3 Rth. Wiesen im Riegel 100 fl.
5. 56,6 Rth. Wiesen allda 80 fl.
6. 15,4 Rth. Wiesen im Eichbäumle 30 fl.

Gemarkung Ettlingen.

- 108,9 Rth. Wiesen auf den hohen Wiesen 100 fl.
- Mühlburg, den 15. Oktober 1872.
- Großh. Notar Mathos.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Bleichstraße 33 ist der 3. Stock von 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung mit oder ohne Mansarde, Speicher, Keller, Holzstall, Antheil an der Waschküche sogleich zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

* 2.2. Friedrichsplatz 4 (Entre-sol) ist auf 1. Dezember eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkov, Küche u., zu vermieten. Näheres daselbst.

Langestraße 213 ist im zweiten Stock (Seitengebäude) eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 großen Zimmern, Mansarde und üblichen Erfordernissen, zu vermieten. Näheres daselbst zu erfragen.

* Leopoldstraße 14 ist eine Wohnung im 1. Stock mit 5 Zimmern nebst Zugehörde sogleich zu vermieten. Auskunft Sophienstraße 42 parterre.

* Waldstraße 4 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. Januar 1873 zu vermieten. Näheres bei J. Schelhar.

Laden und Wohnung zu vermieten.

— Auf den 23. April 1873 ist in guter Geschäftslage ein Laden mit anstoßenden 3 Zimmern, Küche, Mansarde und Kellerraum zu vermieten. Es können auf Verlangen auch noch 1 oder 2 Zimmer dazu gegeben werden. Näheres Jähringerstraße 100.

Wohnungen zu vermieten

* Sogleich beziehbar ist Bleichstraße 46 der 2. Stock mit 4 Zimmern, 1 Mansarde und allem Zugehör; es können auch 2 Zimmer abgegeben werden. Zu erfragen im 3. Stock.

* Zu vermieten und sogleich zu beziehen ist besonderer Verhältnisse wegen eine sehr schöne und trockene Parterre-Wohnung, bestehend in zwei Zimmern, Alkov, Küche, Mansardenzimmer, Keller und Zugehör. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Mühlburg. In der Hauptstraße 172 ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör sogleich zu vermieten.

Miethe oder Kauf.

* In einem dreistöckigen Neubau in der Bleichstraße, nächst dem Sallenwäldchen, sind noch zwei hübsche Wohnungen von je 4 geräumigen Zimmern sammt aller Zugehörde und Bequemlichkeiten, wie auch Gas- und Wasserleitung, sogleich oder später beziehbar um billigen Preis zu vermieten. Dieses Haus, wobei

noch ein Garten, größer oder kleiner, dazu gegeben werden kann, wird auch unter günstigen Zahlungsbedingungen verkauft. Näheres zu erfahren Adlerstraße 28 im Vorderhaus parterre.

Zimmer zu vermieten.

* Adlerstraße 38, in der Nähe des Bahnhofes, sind im 2. Stock 2 ineinandergehende Zimmer mit oder ohne Möbel auf 1. November oder später an einen Herrn zu vermieten.

* Amalienstraße 47 ist ein unmöblirtes Zimmer sogleich zu vermieten.

2.1. Ein freundliches, unmöblirtes Zimmer parterre ist auf 1. November zu vermieten: Näheres Wilhelmstraße 1 im Laden.

* Schützenstraße 1 ist ein großes, schönes, unmöblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, zu vermieten.

* Marienstraße 26 ist ein gut möblirtes Zimmer mit zwei Betten an einen oder zwei Herren auf 1. November zu vermieten. Zu erfragen im dritten Stock.

* Erbprinzenstraße 18 sind im untern Stock zwei ineinandergehende, unmöblirte Zimmer an einen Herrn oder Dame sogleich zu vermieten.

* Ein großes, unmöblirtes Zimmer mit Kochofen ist an eine kleine Familie sogleich zu vermieten: Langestraße 5 im zweiten Stock.

* In der Angartenstraße 1 sind 2 Zimmer für eine Familie zu vermieten.

* Bleichstraße 62 sind im 3. Stock zwei möblirte Zimmer und ein Mansardenzimmer sogleich oder später zu vermieten.

* Kriegstraße 20, Neubau, gegenüber der Güterhalle, ist im dritten Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer an einen Herrn sogleich zu vermieten.

* Bleichstraße, nahe am Sallenwäldchen, ist ein heizbares, bequemes Zimmer unmöblirt an eine oder zwei Personen auf 1. November zu vermieten. Näheres bei Kaufmann Zoller, Ecke der Marien- u. Schützenstraße. Zu sprechen von halb 12 bis 1 Uhr.

* Langestraße 95 ist im Hintergebäude ein möblirtes Zimmer mit 1 oder 2 Betten sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden links.

* Kronenstraße 44 ist im 3. Stock ein unmöblirtes, großes, auf die Straße gehendes Zimmer an eine Person sofort zu vermieten.

* 2.1. Amalienstraße 18 ist im zweiten Stock ein großes, schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn auf 1. November zu vermieten.

* In dem neu erbauten Hause Durlacherthorstraße 73 wird ein unmöblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzstöcken auf die Straße gehend, auf 1. November vermietet. Zu erfragen im dritten Stock.

* In der Nähe der Eisenbahn ist für einen oder zwei solide Herren ein schönes Wohn- und Schlafzimmer möblirt auf 1. November zu vermieten: Steinstraße 17 im 3. Stock.

* Ruppurrer-Landstraße 6 ist parterre vornen heraus ein freundliches, möblirtes Stübchen mit hübscher Aussicht auf 1. oder 15. November zu vermieten.

Auf 1. November ist ein einfach möblirtes Zimmer an einen ruhigen Herrn zu vermieten zu erfragen Strinstraße 2 im zweiten Stod.

*3.1. Zwei möblirte Zimmer sind sofort billig zu vermieten: Viktoriastraße 12 im 3. Stod des Vorderhauses.

* Karl-Friedrichstraße 6 ist ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer auf den 1. November an einen ruhigen Mieter zu vergeben. Näheres zu erfragen im Eckladen daselbst.

* Schügenstraße 53 sind zwei unmöblirte Zimmer im 3. Stod an einen soliden Herrn oder eine Dame und ebendasselbe ein unmöblirtes Zimmer im 4. Stod auf den 15. November zu vermieten.

* Adlerstraße 13 a sind zwei Stiegen hoch zwei hübsch möblirte Zimmer auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein unmöblirtes Mansardenzimmer in der Hirschstraße ist sogleich an ein solides Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen Langestraße 17 im Hinterhaus im 3. Stod.

Dienst-Anträge.

* Ein Kindsmädchen findet sofort eine gute Stelle: Nowads-Anlage 7 im untern Stod.

* Ein Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird sogleich in Dienst gesucht. Näheres zu erfragen Karlsstraße 13 a im dritten Stod.

Ein Mädchen, welches kochen und die häuslichen Arbeiten verrichten kann, findet sogleich eine Stelle: Langestraße 100.

(905) Mädchen, die bürgerlich kochen können und Kellnerinnen finden sofort hier und auwärts Stellen durch das Bureau für Arbeit-Nachweis, Karl-Friedrichstraße 19.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich in ein Gasthaus gesucht. Näheres Karlsstraße 21.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen sucht als Zimmermädchen eine Stelle. Zu erfragen Spitalstraße 38 im Seitenbau rechts.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut bügeln und waschen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf 7. November eine Stelle. Näheres Bahnhofstraße 5 im Hinterhaus.

Kapital auszuleihen.

*3.1. Es sind sogleich 300 fl. gegen pfandmäßige Versicherung auszuleihen bei Altmosenrechner Keeb in Nintheim.

Gesuch.

3.3. Für eine deutsche, gut fundirte Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft werden Agenten und Acquisiteure gegen hohe Provision angestellt. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Köchin-Gesuch.

* Auf den 1. November wird eine gut empfohlene Köchin oder eine solche zur Aushilfe bis zum 10. November gesucht. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein geübter Schrauben- und Mutter-Schmied kann sogleich bei mir eintreten. G. Sebold, Maschinenfabrik in Durlach.

3.1. Mehrere tüchtige Maschinennäherinnen werden zu sofortigem Eintritt bei hohem Lohne und gegen Reisekosten-Vergütung gesucht von Hartmann & Sohn, Schuhwaarenfabrik in Mannheim.

Stellenanträge.

Als Aufseher suche bei 650 Rthlr. einen zuverlässigen Mann. Fachkenntniß nicht bedingt. Sübner, Gitschinerstr. 85, Berlin.

* Ein ehrlicher Hausknecht (Austräger), findet sogleich eine Stelle bei Carl Wipfler, Kronenstraße 33.

* Es werden sogleich eine gewandte Kellnerin und ein Mädchen zu Kindern gesucht: Steinstraße 13.

* Für mein Café-Restaurant suche ich einen jungen Kellner. Eintritt sogleich. Iffland.

Beschäftigungs-Anträge.

* Ein junger Bursche vom Lande findet bei Kost, Wohnung und guter Bezahlung dauernde Beschäftigung: Waldhornstraße 14.

Einige im Nähen tüchtige Mädchen findendauernde Beschäftigung: Langestraße 56.

Lehrlings-Gesuch.

3.3. Ein junger Mann, der die nöthigen Vorkenntnisse und gute Atteste besitzt, kann im Comptoir unserer Fabrik unter günstigen Bedingungen eine Lehrstelle antreten.

Junker & Ruh, Nähmaschinenfabrik.

Lehrlings-Gesuche.

3.2. Ein mit den nöthigen Vorkenntnissen versehener junger Mann kann unter günstigen Bedingungen in mein Expeditions- und Assurance-Geschäft als Lehrling eintreten. Karlsruhe, den 23. Oktober 1872.

Ernst Arbeit, Hofspediteur und Generalagent.

Stelle-Gesuch.

*2.2. Ein zuverlässiger Herrschaftsdienner, welcher mehrere Jahre ununterbrochen bei seiner jetzigen Herrschaft dient und gute Zeugnisse aufweisen kann, wünscht auf 1. November oder später wieder placirt zu werden. Näheres Amalienstraße 33 im Hinterhaus links.

* Eine gesunde Schenkamme sucht sogleich eine Stelle. Näheres Leopoldstraße 13.

* Eine junge Frau (Französin) sucht bei einer Herrschaft eine Stelle als Kindsfrau und könnte sogleich eintreten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

* Ein gut erzogenes Mädchen sucht bis zum 1. November eine Stelle in irgend einem Laden oder als Zimmermädchen bei einer Herrschaft; es wird mehr auf gute Behandlung als auf Lohn gesehen. Zu erfragen Jähringerstraße 90 im dritten Stod.

* Ein gewandtes Kellermädchen sucht so bald als möglich eine Stelle. Zu erfragen Fleischstraße 9 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Ich empfehle mich im Bugmachen, sowie in allen in dies Fach einschlagenden Artikeln unter Zusicherung schönster und pünktlichster Besorgung; auch werden alle Näh- und Stepparbeiten auf der Maschine angenommen und sehr gut gemacht bei Frau Schmidt, Durlacherthorstraße 80.

Verloren.

* Verloren wurde ein braunseidener Sonnenschirm. Abzugeben gegen gute Belohnung: Sophienstraße 39 im zweiten Stod.

* Eine Photographie (Brustbild) wurde von der Spitalstraße zur Kronen- und Jähringerstraße verloren. Eine gute Belohnung Demjenigen, der dasselbe zurückbringt in Kreuzstraße 24 im 3. Stod.

* Am Sonntag Abend wurde auf dem Wege vom Gasthaus zum Hirsch in Mühlburg bis an das Mühlburgerthor, von da durch die Langestraße bis zur Adlerstraße ein Notizbuch mit einigen Werthpapieren verloren. Der redliche Finder oder auch Ermittler desselben wird gebeten, dasselbe gegen eine Belohnung vom reinsten Theil des Werthes Schwannenstraße 24 abzugeben.

Verlaufene Kaze.

Es hat sich eine junge Kaze, grau, mit weißer Brust und Vorderfüßen, auf dem Rücken mit einem grauen und schwarzen Streifen versehen, verlaufen; der Besitzer dieser Kaze wolle sie gegen eine Belohnung Sophienstraße 16 abgeben.

Ein Haus

in der Stadt, unweit des Hauptbahnhofes, dreistödig, worin z. Zt. eine Wirtschaft betrieben wird und die Rente von 37,000 fl. abwirft, soll wegen Wegzug des Eigentümers verkauft werden. Der Preis ist 26,000 fl. bei Anzahlung von 4000 fl. Der größere Restkaufschilling könnte Jahre lang unauffindbar stehen bleiben. Das Nähere zu erfahren Adlerstraße 28 im Vorderhaus parterre.

Zum Verkauf

steht ein sehr elegantes Kinder-Schiebewäglein billigen Preises bereit. Commissions-Bureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.

Gasthaus zum weißen Löwen.

2.1. Wegen Mangel an Platz sind mehrere Hundert Weinflaschen, das Stück zu 3 bis 4 kr., 1 großer Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 großer Küchentisch, 1 neuer Mehltrug billig zu verkaufen.

Verkaufsanzeigen.

*3.3. Ein wenig gespielter älterer Wiener Flügel ist billig zu verkaufen. Näheres Waldstraße 3 im zweiten Stod.

3.2. Wegen Wegzug ist eine ganz gut erhaltene **Wasch- und Ringmaschine** billig zu verkaufen. Zu erfragen bei F. Kiefer, Schreiner in Mühlburg Nr. 149 a.

* Ein schöner, wenig getragener, schwarzer **Damenpaletot** (von Tuch) ist zu verkaufen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Noch gut erhaltenes **Küferwerkzeug** und abgelagertes **Faschholz** sind zu verkaufen. Näheres Leopoldstraße 9.

Gasthaus zum weißen Löwen. Ein Paar sehr schöne **Truthühner** sind zu verkaufen. **Karl Köppler.**

Hauskaufgesuch. (904) Ein größeres Geschäftshaus, wozu möglich in Mitte der Stadt, mit großem Hof, wird zu kaufen gesucht durch W. Gutkunst, Karl-Friedrichstraße 19.

Kaufgesuche. * Herrenstraße 24 im 3. Stock wird ein kleiner **Ofen** zu kaufen gesucht.

* Ein kleiner **Wasserstein** wird zu kaufen gesucht. Näheres Erbprinzenstraße 16.

* Ein noch wohl erhaltener **Divan** wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener, mittelgroßer **Ofen** zu Steinkohlenfeuerung wird zu kaufen gesucht: Kreuzstraße 9. Ebendasselbst ist ein großer kupferner **Waschkessel** zu verkaufen.

Zur gefälligen Beachtung. **Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier** werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei

*32. **S. Silb,** Kronenstraße 7.

Gänselebern werden fortwährend angekauft: **Erbprinzenstraße 25.**

*33. **Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Waldhornstraße 38.**

Gänselebern werden fortwährend angekauft: **Ecke der Kirchen- und Theatersstraße 4.**

Unterrichts-Anerbieten. * Eine Dame, welche mehrere Jahre in Frankreich Erzieherin war, sucht Privatunterricht in der französischen und deutschen Sprache zu erteilen. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Anzeige. Das **Blumen- und Sterbekleider-Geschäft** befindet sich von jetzt an **Zähringerstraße 59** im Soder'schen Hause. Zugleich empfehle ich auf bevorstehende Allerheiligen eine reiche Auswahl **Friedhof-Kränze** und **Todtensträuße.**

*32. **Louise Haßner.**

Wohnungsveränderung.

3.3. Hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich meine seitherige Wohnung, **Karl-Friedrichstraße 3**, verlassen habe und nunmehr **Lammstraße 1** im 3. Stock wohne.

Pauline Häuber, geb. Fröhner, Lammstraße 1 (Café Prinz Carl), Eingang Zirkel.

Wohnungs-Veränderung.

*3.1. Meine Wohnung befindet sich von heute an **Zähringerstraße 33**, nächst der Adlerstraße.

W. Försterer, Graveur.

Wohnungsveränderung und Empfehlung.

3.1. Die Buchbinderei von **Wilhelm Streb** befindet sich **Karl-Friedrichstraße 3** im Hinterhaus eine Stiege hoch und empfiehlt sich zur Anfertigung von geschmackvollen und dauerhaften Einbänden jeder Art, wie im Einrahmen von Bildern, Anfertigung von aller Art Schabtielen en gros et en detail und im Zimmertapezieren unter Zusicherung billiger und prompter Bedienung.

Wilhelm Streb, Haupt-Agentur der Bremer Lebens- und Feuerversicherung, 3 Karl-Friedrichstraße 3.

Anzeige.

* Meinen werthen Kunden und Gönnern zur Nachricht, daß ich von heute an **Schwanenstraße 17** wohne, und sind daselbst fortwährend gutes **Hägenmark, eingemachte Preiselbeere** der Schoppen zu 9 kr., **eingemachte Gurken** 100 Stück zu 20 kr., **Meerrettig**, sowie schöne **frische Eier** zu haben.

Frau Döbbling.

Malaga in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{3}$ Flaschen, **Muscato Lunel, Tokayer Ausbruch, Cognac Foucaud & Cie., Mareskino di Zara** empfiehlt

Conradin Haagel, 3.2. **Großh. Hoflieferant.**

Traubenzucker,

I. Qualität, empfiehlt billigt **W. L. Schwaab,** 6.3. **E. Hauser's Nachf.**

FrISCHE SchellfISCHE

empfehlen **Louis Dörle,** **Großherzoglicher Hoflieferant.**

Liebig's aecht amerik. Fleischertract

in $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{6}$ Pfund-Töpfen zu den Originalpreisen,

Condensirte Milch

der Anglo-Swiss condensed Milk-Company in Cham

empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Aecht westphälischen Schinken, frische

Göttinger und Braunschweiger Würste,

Beroneser Salami

empfiehlt **Wilhelm Hofmann,** 2.1. **Großh. Hoflieferant.**

FrISCHE Göttinger Cervelat-Wurst

empfiehlt **Louis Dörle,** **Großherzoglicher Hoflieferant.**

FrISCHE Kieler Bückinge, Speckbückinge zum Rohessen, neuen Salz-Laberdan

empfiehlt **Michael Hirsch,** Kreuzstraße 3.

Aechten Dorschleberthran

von **Karl Döschin**

empfehlen **Ferd. Schneider,** **Amalienstraße 29,** **W. Schmidt Bw.,** **Langestraße 112,** **Jos. Küst,** **Langestraße 44.**

Gut gemästetes Geflügel:

Brutzänse, Enten, Welschhähnen und Hennen, franz. Pouarden, deutsches Geflügel, **FrISCHEGeflügel: nes Wild: Rehziemer, Schlegel, Ragout, Hasen à 1 fl. 42 fr.**

empfiehlt *2.1. **L. Pfefferle,** **Hirschstraße 23.**

Senf-Empfehlung.

Untersichnete empfiehlt ihre bekannten Senfe, als: à l'Estragon, aux anchois, au naturel in Töpfen und offen en gros et en détail. Auf Bestellung wird von nun an wieder süßer **Mohsens** verabreicht. Mein Verkaufsort befindet sich **29 Zähringerstrasse 29 im Laden.**

J. J. Samsreither, Tochter.

Emser Pastillen,

bereitet aus Salzen des Emser Mineralwassers, unter Leitung der **Königlichen Brunnen-Verwaltung** in Ems, werden von den Herren Aerzten empfohlen gegen verschiedene Krankheiten der Respirations-Organe und des Magens. Jede Schachtel ist mit einem **weissen Bandstreifen** verschlossen, welcher die Aufschrift „**Staats-Controle**“ trägt. Dieselben sind stets **echt** und **frisch** zubereitet zu haben in Karlsruhe in der **Stadtapothek**, Herrenstraße 22. Engros-Lager bei **Th. Brugier** in Karlsruhe, **Waldstraße 10.** 12.2.

2.2. Kastanien

empfiehlt billigt
J. Schuhmacher,
Ecke der H. Herren- u. Amalienstraße 14

Importirte Havana-,

Bremer und Hamburger Cigaretten in großer Auswahl und den besten Marken, **türkische und amerikanische Rauchtobake** in grobem und feinem Schnitt empfiehlt den Herren Rauchern bestens
Ph. J. Steinhäuser,
Langestraße 122.
5.4.

Karlsruher Wasser

per Flacon 12 und 24 fr. in vorzüglicher Qualität empfiehlt
12.3. **Fr. Speller.**

Ph. J. Steinhäuser,

Langestraße 122,
empfiehlt alle Sorten **Bevey-Cigaretten**, sowie **ächte Virginia** mit Strohhalm. 5.4.

Toilette-, Bad-, Pferde- u. Wagenschwämme

empfiehlt in schönster Qualität und in größter Auswahl zu den billigsten Preisen
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.
3.2.

Toilette-Fettseifen

von **F. Wolff & Sohn,**
Hoflieferanten.

Das Stück à 6 fr., 12 Stücke à 1 fl. — fr.
" " à 9 fr., 6 " à — fl. 48 fr.
" " à 15 fr., 3 " à — fl. 42 fr.
Jedes Stück ist mit unsrer Firma versehen.
F. Wolff & Sohn.

Orfévrerie Christoffle:

Bestecke, Tischgeräthe, Aufsätze etc., **Britannia-Metall, Kupfer und Plaque:**
Thee-, Kaffee-, Milchkannen, Theekessel, Eiersieder,
feinste Elfenbein-Tafelmesser, Speise- und Trinkservice.
A. Winter & Sohn,
3.3. Friedrichsplatz 6.

Carl Seeligmann,

14 Mitterstraße,
neben dem Erbprinzen,
empfiehlt sein **neu** assortirtes Lager der **feinsten Stoffe** zu **Herbst- u. Winteranzügen.**
Bestellungen nach Maasß werden in **elegantester Ausstattung** zu sehr **billigen Preisen** ausgeführt.

Vorhangstangen

empfiehlt in allen Sorten und großer Auswahl zu **äußerst billigen Preisen**
S. Wedekind,
3.2. 11 Waldstraße 11.



Reapler Saiten,

die erwartete Sendung, ist in vorzüglich schöner und guter Waare eingetroffen, welches ich meinen geehrten Kunden hiermit empfehlend anzeige.
Joh. Padewet,
3.1. Hofinstrumentenmachers Wittwe.

Schuhe und Stiefel

fertigt neu und reparirt prompt und billig 6.2.
Carl Wankmüller, Schuhmacher,
58 Langestraße 58.

Woll-Matraxen

in gutem Drillch à 14 fl. sind stets vorrätzig bei **Joseph Eckert, Baden-Baden.**
NB. Die von mir fabrizirten Wollmatraxen erfreuen sich Seitens meiner geehrten Abnehmer der besten Anerkennung.

Die Möbel- und Bettenhandlung

von **F. Holz, Waldhornstraße 19,**
vermietet jederzeit sowohl **ganze** Einrichtungen wie einzelne Gegenstände und werden **äußerst billig** berechnet.

Empfehlung.

6.1. Unterzeichnete empfiehlt sich in Anbähen von Couverten sowie auch von Unterböden und Spindelböden unter guter, schneller und billiger Bedienung. Jetzt wohnhaft: Erbprinzenstraße 16 im 4. Stock.
Frau Kühner.

Täglich

werden Federn schön gewaschen und gekräuselt. Ebenso werden **Handschuhe**, das Paar zu fünf Kreuzer, schön und geruchlos gewaschen bei **Geschwister Oppenheimer, Kynätwascherei, Amalienstraße 14 im 2. Stock, Ecke der Kleinen Herrenstraße.**

*2.1. Hiermit mache ich die ergebnisse Anzeige, daß ich mein Geschäftslokal nach der
Herrenstraße 25,
Ecke der Erbprinzenstraße,
verlegt habe.
Bei dieser Gelegenheit bringe ich mein reich assortirtes Lager in Erinnerung und halte mich bei allen in dieses Fach einschlagenden Artikeln und Reparaturen bestens empfohlen.
Orden und sonstige Auszeichnungen halte stets vorrätzig
Jos. Zuber, Hofjuwelier.
Auch werden zu jeder Zeit Brillanten, Juwelen, Perlen, Rubinen, Smaragde etc. etc., sowie altes Gold und Goldmünzen angekauft.

Zur gefälligen Nachricht!

bringe andurch meinen verehrl. Kunden, daß ich nunmehr in meine eigene Behausung
Kriegsstraße 87
eingezogen bin
Karlsruhe, den 28. Oktober 1872.

2.2. **Fritz Werntgen.**

Empfehlung.

*2.1. Unterzeichneter empfiehlt sich den verehrlichen Geschäftsleuten in Karlsruhe im Anfertigen von jeder Art Dreherarbeit im Dugend, sowie in einzelnen Stücken, und sichert pünktliche und solide Arbeit zu. Größere Arbeiten werden abgeholt und sind Bestellungen Kriegsstraße 7 unten abzugeben.

Josef Rastätter,
Drehermeister in **Ottlingen.**

Decorative Blattpflanzen,

als: Palmen, Dracaenen, Ficus &c. &c. empfiehlt in reichhaltiger Auswahl die Handelsgärtnerei von

*2.2. **Ch. Wilfer.**

Verkaufstotal: Ecke d. Erbprinzen- u. Karlsstr.

5.3. Anzeige.

Die Tyroler Krautschneider Gebrüder und Frau Maria Theresia Schöfen sind hier angekommen und empfehlen sich im **Kraut- und Nübeneinschneiden.**

Bestellungen mögen womöglich schriftlich im Gasthaus zu den drei Königen, Ecke der Lycceums- und Kreuzstraße, oder bei Herrn Bierbrauer Weiß, Waldstraße 61, Ecke der Blumenstraße, gemacht werden.

Restauration Wilhelmshöhe,

Ecke der Mariens- und Schützenstraße 25.
* Heute Abend **Rebelsuppe**, frische **Leber- und Griebentwürste**, neues **Sauerkraut**, sowie ein vorzüglicher Stoff **Sinnersches Bier.**

Anzeige.

* Heute Abend frische **Leber- und Griebentwürste** bei

A. Drax, Amalienstraße 10.

Anzeige.

Meinen großen Tanzsaal nebst genügenden Nebenlokalitäten empfehle ich Vereinen &c. &c. zur Benützung bei Bällen, Kränzchen und sonstigen Festlichkeiten, und lade zur Besichtigung derselben höflichst ein.

S. Bachmann, Restaurateur,
Kronerstraße 48.

Richard Wagner

Ueber Schauspieler u. Sänger.

Preis 54 kr.

traf soeben ein.

Musikalienhandlung von

L. Fr. Schuster,
Friedrichsplatz 10.

Gesellschaft Eintracht.

Die Mitglieder werden andurch benachrichtigt, daß die Ergänzungswahl zum Comite heute Mittwoch, Abends 8 Uhr, geschlossen wird. Bis zu dieser Zeit können daher noch Wahlzettel abgegeben werden.

Das Comite.

Philharmonischer Verein.

Die nächste Probe findet **Donnerstag Abend 7 Uhr** statt.

Wohnungsveränderung.

Ergebenst Unterzeichnete beehren sich, hiermit die Anzeige zu machen, daß sie **Kronenstraße 44** (Fels'sche Brauerei) eingezogen sind.

Karlsruhe, den 24. Oktober 1872.

Manderhub & Stock,

Schieferdecker.

*3.1.

Mein Lager in **Berliner Buntstickereien**, sowie **Holz-, Korb- und Lederwaaren** ist durch frische Zusendungen neuester und geschmackvollster Muster wieder auf das Reichhaltigste assortirt, was ich hiermit empfehlend anzeige.

C. A. Kindler,

Langestraße 177.

2.1.

Das Neueste in Damenhüten

vorräthig und auf Bestellung zu äußerst billigen Preisen empfiehlt

Louis Landauer.

6.1.

Herbst-Heberzieher,
Winter-Paletots,
Schlafrocke,

eigenes Fabrikat,
reelle Waare,
billige Preise,

empfehlte in großer Auswahl

Eduard Bösch,

6.3.

Langestraße 163.

Neueste

Schlafrocke

3.2.

von den geringsten bis zu den feinsten Qualitäten in jeder beliebigen Größe und Ausstattung vorräthig zu den billigsten Preisen.

A. Herzmann,
Langestraße 155.

Filzhüte, Bänder, Blumen, Federn, Cülle u. Spiken

in großer Auswahl bei

Louis Landauer.

3.1.

Todesanzeige.
 * Schmerzerfüllten Herzens gebe ich theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser unvergesslicher theurer Gatte und Sohn, Karl Müller, Ziegeleibesitzer dabier, nach einer kurzen, aber glücklichen Ehe durch einen sanften Tod von seinen schweren Leiden in dem jugendlichen Alter von 27 Jahren heute Morgen 2 Uhr erlöst wurde.
 Karlsruhe, den 29. Oktober 1872.
 Im Namen der Hinterbliebenen:
 Die tiefgebeugte Gattin:
 Katharine Müller, geb. Fahrer.
 Die Beerdigung findet Donnerstag den 31. Oktober statt.

Wollene Spiken-Tücher,
 weiß und farbig,
 für Damen und Kinder
 empfiehlt in vielen Mustern
Friedrich Wirth,
 Langestraße 122, Ecke der Waldstraße.

Winter-Paletots
 für Herren und Knaben
 in allergrößter Auswahl in den modernsten Stoffen und Farben zu den billigsten Preisen.
A. Herzmann,
 Langestraße 155,
 gegenüber dem Erbprinzen.
 33.

Liederkränz.
 Heute Abend präcis 7,9 Uhr
Gesamtprobe.
 Die Sänger werden ersucht pünktlich und zahlreich zu erscheinen.

Zitherclub.
 Heute Abend 8 Uhr (Bier Jahreszeiten)
 Zusammenkunft wegen besonderer Besprechung.

Großherzogliches Hoftheater.
 Mittwoch den 30. Oktober. Theater in Baden.
Fidelio. Oper in 2 Akten von Beethoven.
 Anfang halb 7 Uhr.
 Donnerstag den 31. Oktober. **Veränderung der Abonnementsnummer.** IV. Quart.
113. Abonnementsvorstellung. **Minna von Barnhelm.** Lustspiel in 4 Akten von Lessing. Anfang halb 7 Uhr.
 Freitag den 1. Nov. IV. Quart. **114.** Abonnementsvorstellung. **König Johann.** Trauerspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach Schlegels Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient. Anfang 6 Uhr. 61.

Medaille Wien 1871.
 Schwäbische Industrieanstellung.
 Für die bestbekannte
 Ehrendiplome
 München 1868 und 1871.
 Landwirtschaftliche Ausstellungen.
Flachs-, Hanf-, Bergspinnerei und Weberei Bäumenheim,
 Post- und Bahnstation Mertingen, Bayern,
 nimmt Flachs, Hanf und Abwerg fortwährend zum Lohnverspinnen, Weben und Bleichen
Julius Bodenweber,
 Ecke der Langen- und Fasanenstraße.

Flanell-Damenbeinkleider.
 Flanell- und Moiré-Röcke.
 Abgesteppte Röcke in Orleans und Zanella.
 Grane Stoff-Röcke.
 Koffhaar-Röcke.
 Flanell-Blousen.
 Baschlicks.
 Moiré-Schürzen.

August Sonntag,
 Weißwaaren- u. Wäsche-Geschäft,
 116 Langestraße 116.

Wollene Schlipse.
 Wollene Tücher.
 Wollene Damen-Strümpfe.
 Corsetten bestickender Façon.
 Negligé- und Nachthauben.
 Winterhandschuhe.
 Das Neueste in Schleiern,
 Charpes und Schleifen.

Ich verkaufe fortwährend zu den bekannten billigen Preisen. 33.

Filzschuhe und Stiefel

für
Herren, Damen und Kinder
in großer Auswahl empfiehlt billigt

Luise Spies, Friedrichsplatz 8.

Eine Parthie vorigjähriger Winterwaaren zu herabgesetzten Preisen.

3.1. Samstag den 2. November im großen Museumsaal Concert

von
August Lofer, Pianist,

unter freundlicher Mitwirkung von Fräulein Johanna Schwarz und Herrn Aug. Harlachner vom Großherzogl. Hoftheater, sowie der Herren Hofmusici Wehrle, Braun, Segisser, Maier, Mohr und Hartmann.

Programm.

1. Sonate für Pianoforte und Horn op. 17 L. van Beethoven.
2. Liedervorträge von Fräulein Joh. Schwarz:
 - a. das erste Schneeglöckchen C. M. von Weber.
 - b. Ganymed Fr. Schubert.
 - c. Romanze aus Tiefs „Magelone“ Joh. Brahms.
3. Septett in D-moll, op. 74,
für Pianoforte, Flöte, Oboe, Horn, Viola, Cello, Bass J. N. Hummel.
4. Liedervorträge des Herrn A. Harlachner:
 - a. Verlust A. Rubinstein.
 - b. Nacht
 - c. Adra
5. Carnaval (op 9),
Scènes mignonnes sur les 4 notes A. S. C. H. R. Schumann.

Anfang 7 Uhr. — Ende vor 9 Uhr.

Billete für reservierte Plätze à	1 fl. 30 fr.
„ „ offene „ „ à	1 fl. — fr.
„ „ Gallerie à	— fl. 48 fr.

sind zu haben in den Musikalienhandlungen der Herren F. Dört, Alex. Fey und E. F. Schuster.

ULLMAN-CONCERT

Extra-Annonce.

Sonntag den 17. November um 7 1/2 Uhr im Saale der Eintracht.

Billetverkauf bei E. Fr. Schuster, Friedrichsplatz 10.

Bur besonderen Nachricht!

Gestern Abend, Freitag den 25. October, hat das erste Concert der großen Tournee in Breslau mit dem erwarteten Erfolge stattgefunden. Zahlreiche Proteste von vielen Städten gegen das Kürzen des Hummel'schen Septettes haben mich veranlaßt, den Lauf des Concertes mit der Uhr in der Hand zu verfolgen, und bin ich zur Ueberzeugung gelangt, daß selbst, wenn alle vier Sätze (also das ganze Werk) gespielt werden, das Concert incl. der in Breslau verlangten fünf Da Capos nicht mehr, als zwei Stunden, zehn Minuten in Anspruch nimmt; nur muß die Pause zwischen dem ersten und zweiten Theil wegfallen, und das lange Semiramis-Duett durch eine kürzere Nummer ersetzt werden. Demnach wird

Das ganze Hummel'sche Septett

überall aufgeführt und anstatt des Semiramis Duettes singt Frau
Monbelli ein neues spanisches Lied.

Ich erlaube mir bei dieser Gelegenheit anzuzeigen, daß an der Stelle des erkrankten Fr. Franchino

Fräulein Alwina Valeria,

Sängerin der k. k. Oper in Petersburg und der Scala in Mailand, gewonnen habe, und hat Fr. Valeria bei ihrem ersten Auftreten in Breslau einen schmeichelhaften Erfolg errungen. Es wirken demnach in dem Concerte

Fünf Sängerinnen

mit, Monbelli, Regan, Valeria, Monnier und de Méric-Lablache, und bin dadurch gegen jeden Unfall gesichert.

Wichtigst und gedruckt unter Verantwortlichkeit der G. H. Fr. Müller'schen Postbuchhandlung.

Standesbuchs-Auszüge.

Gebefchließungen:

- 29. Okt. Friedrich Posten z von Spdt Kaufmann in Spdt mit Wilhelmine Elisabeth Küppers.
- 29. „ Andreas Geiler von Ringolsheim, Diener, mit Anneline Geiler von Ringolsheim.
- 29. „ Friedrich Löcher von Unterlangenhardt, Brauer, mit Emilie Kink von Zell i. G.

Geburten:

- 26. Okt. Elisabeth, Vater Josef Schanz, Heizer.
- 28. „ Frieda Emilie, Vater Max Grimm, Schlichter.
- 29. „ Ein Knabe todgeboren Vater Gabriel Zschmitt, Schlichter.

Todesfälle:

- 29. Okt. Karl Müller, Biegelb. s. f. g. ein Chemiker, alt 27 Jahre.

Freunde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darinstädter Hof, Lehnard, Kfr. v. Offenbach.

Mehner v. Wisloch.

Englischer Hof, Johann Gastwirt v. v. red.

Ortenbach, Hotelbes. v. Frankfurt, Daas, Fabr. von Mannheim.

Leonhard, Kfm. v. Wehr. Puch, Kfm. v. Ludwigsfeld.

Wagner, Kfm. v. Hamburg. Kraft, Kfm. v. Göttingen.

Eder, Kfm. v. Ebersfeld. Hertel, Kfr. v. Bonn.

Rischer, Kaufm. v. H. Weiler. Kohn und Keller, Kfm. v. Wünnen.

Erbspringen, Hollinghof, Kaufm. von Danzau.

Geyer, Kfm. v. e. i. n. Simon, Kfm. v. G. n. P. n. Rent. v. Quint.

Krau v. Paris. Stern, Rent. v. London. We Klein, Rent. v. Berlin.

Paddig, Kfm. v. Leipzig. Kuhn, Kfm. v. Berlin.

Goldener Adler, v. Müller, Rent. v. Cronstadt.

Kopfmann, Wabinhaber von Gemündinger. Schloß, Kfm. v. Mannheim.

Bill, Kfm. v. Bingen. Kramer, Kfm. v. G. n.

Kaur, Fabr. v. Pforzheim.

Goldenes Lamm, Friedrich, Kfm. v. Ludwigsburg.

Goldenes Schiff, Joseph, Kfm. v. Ulm. Dier, Kfm. v. Stuttgart.

Miser, Kaufm. v. Colmar.

Goldene Traube, Franz, Kaufm. a. Amels.

Gröbel, Kfm. v. Brackenheim.

Grüner Hof, Sieber, Kfm. v. Mannheim. v. Peters, Adokat a. G. n.

Hedio w. Kam. v. Paris. Stern, Kfm. v. W. n. S. n. G. n. Heilbronn.

Ed m. Kam. v. G. n. Schmitt v. Frau v. Wien.

Ruber m. Frau v. E. n. g. n. v. Frau v. Harlem.

Obernborfer, Kfm. v. Mannheim. Strung m. Frau v. Basel.

Mosenfeld, Kfm. v. W. n. Hotel Große, Fiederlein, Rent. v. Siegen.

v. Bienen u. v. Bartowitsch, Rent. v. Berlin. Sufmann, Kfm. v. Stuttgart.

Wittkopf, Kfm. v. Berlin. Walbriker, Fabr. v. Ebersfeld.

Krich v. Kaiser, Kfr. v. Frankfurt. Epner u. Lamonn, Kfr. v. Baden.

Wittberg u. Josephson von Gera. Zwiler, Kfm. v. G. n. v. Konstanz.

Inhof u. Schulte Kaufm. v. Rüttinghausen. Weisenhof, Kaufm. v. München.

Pirchfeld, Kfm. v. Düsseldorf. Buchholz, Kaufm. v. Bremen.

Hof, Kfm. v. Berlin.

Hotel Stockfleth, v. Dr. n. g. l. o. Rent. v. Riga.

v. Kleberg v. Dresden. von Seiffert aus England.

v. J. n. e. t. Fabr. v. Paris. Edel, Gastw. v. Laupheim.

Hef, Fabr. v. Pforzheim. Stern, Fabr. v. Frankfurt.

Klein, Kfm. v. Heidelberg. Krich, Prof. u. Hof, Ing. v. Untermünsterthal.

Weg, Kfm. v. Breslau.

Prinz Max, Humel, Fabr. v. Stuttgart.

Rupp v. Freiberg. Kricher, Kaufm. von Pforzheim.

Staudinger, Stud. Abster, Fabr. u. Br. n. t. Rent. v. Wünnen.

Gries, Kfm. v. Stuttgart. Koller und Schneider, Fabr. v. Zürich.

Otto, Rent. v. Stuttgart.

des Groß. Kreis- und Hofgerichts Karlsruhe

Mittwoch den 30. Oktober, Vormittags 8 1/2 Uhr:

Straf-Kammer.

J. A. S. gegen Margaretha Zipper von Durlach wegen Kuppel.

Vormittags 9 Uhr:

J. A. S. gegen Johann Schwarz von Pforzheim wegen Defraudation der Liegenschaftsacrise.

Vormittags 9 1/2 Uhr:

J. A. S. gegen Mathias Weir von Unterhaugheim wegen Diebstahls.

Mittwoch den 30. Oktober, Vormittags 9 Uhr:

Handelsgericht Karlsruhe, Pforzheim.

Donnerstag den 31. Oktober, Vormittags 4 1/2 Uhr:

Civilkammer.

Freitag den 1. November, Vormittags 4 1/2 Uhr:

Appellations-Senat.

Sonntag den 2. November, Vormittags 4 1/2 Uhr:

Civilkammer.